Verbandsliga Herren Süd

SSV Neuhaus : TTV 2015 Seelze
Samstag, 15.10.2022, 13:00 Uhr

Spieltag 6 für den SSV Neuhaus: SSV Neuhaus und TTV 2015 Seelze trennen sich unentschieden

Was war das für ein Krimi: Mit 8:8 in den Spielen und mit 36:30 Sätzen trennten sich die Spieler des TTV 2015 Seelze beim Auswärtsspiel in der Verbandsliga Herren Süd am Samstagnachmittag vom SSV Neuhaus. Rund 255 Minuten ging das Match, ehe das Schlussdoppel Beliaev / Nagy das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes sicherte. Die Heimmannschaft profitierte im umdatierten 6. Saisonspiel davon, dass die Gäste mit 2 Ersatzspielern antraten. Eine starke Leistung zeigte Niklas Beliaev, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewannen Beliaev / Nagy die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Dem großen Kämpferherz ihrer Gegner Fiedler / Ruhnke mussten Bertram / Baartz Tribut zollen, nachdem sie die Partie trotz einer 2:0–Führung noch verloren. Es dauerte eine Weile, bis Nagy / Dörrheide ihre 2:3-Niederlage gegen Dahle / Zimmermann hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Mit nur einem Satzverlust ging Niklas Beliaev gegen Nils Lohmann durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Bei der nachfolgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Ron Fiedler hatte Uwe Bertram nur im ersten Satz eine Chance. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Keinen Zähler beisteuern konnte Gabor Nagy im Spiel gegen Nils Dahle, das 0:3 verloren ging. Gekämpft bis zum Schluss hatte Daniel Nagy im Match gegen Carsten Ruhnke. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Nagy aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Björn Dörrheide und Max Strüning, bevor das 2:3 feststand. Völlig ungefährdet war daraufhin indessen der Sieg von Nils Baartz gegen Michell Zimmermann nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 11:9, 10:12, 11:4 nicht verloren. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:6. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Niklas Beliaev beim 11:6, 7:11, 11:6, 11:3 gegen Ron Fiedler doch überlegen. Beim wenig später folgenden 3:0-Erfolg gegen Nils Lohmann zeigte Uwe Bertram seinem Gegner die Grenzen auf. Einen sicheren Punkt für sein Team holte Gabor Nagy bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Carsten Ruhnke und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte knapper eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Das war ein souveräner Sieg. Der neue Zwischenstand war 6:6. Auf Messers Schneide stand dann das im Voraus gemäß der Maßzahl für die Spielstärke als ausgeglichen erwartete Spiel zwischen Daniel Nagy und Nils Dahle, bevor sich der Gastspieler mit 8:11, 11:8, 11:7, 7:11, 9:11 durchsetzte. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. In toller Verfassung präsentierte sich Björn Dörrheide im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Michell Zimmermann. Mit nur einem Satzverlust ging Nils Baartz gegen Max Strüning durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Beim 3:1-Sieg von

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.10.2022 (17:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Beliaev / Nagy gegen Fiedler / Ruhnke ging nur Satz 1 verloren. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 19.11.2022 gegen den FC Bennigsen, während der TTV 2015 Seelze am 22.10.2022 gegen den RSV Braunschweig antritt.

Statistik:

SSV Neuhaus

Doppel: Beliaev / Nagy 2:0, Bertram / Baartz 0:1, Nagy / Dörrheide 0:1

Einzel: N. Beliaev 2:0, U. Bertram 1:1, G. Nagy 1:1, D. Nagy 0:2, B. Dörrheide 0:2, N. Baartz 2:0

TTV 2015 Seelze

Doppel: Fiedler / Ruhnke 1:1, Lohmann / Strüning 0:1, Dahle / Zimmermann 1:0

Einzel: R. Fiedler 1:1, N. Lohmann 0:2, C. Ruhnke 1:1, N. Dahle 2:0, M. Zimmermann 1:1, M. Strüning 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.10.2022 (17:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").